

[-1-]

Niederschrift

Aufgenommen am Donnerstag, den 9. Jänner 1969, im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns, anlässlich der 14. Sitzung des STANDESAUSSCHUSLBS in der laufenden Legislaturperiode.

Mit Einladungsschreiben vom 3. Jänner 1969, wurde auf heute 8.30 Uhr eine Sitzung des Standesausschusses anberaumt, zu welcher nachfolgend angeführte Mitglieder erschienen sind:

Standesrepräsentant Bgm. P. Wachter, Gaschurn, Vorsitzender,
Bürgermeister Alfons Bitschnau aus Vandans,
Bürgermeister Martin Both aus Tschagguns,
Bürgermeister Otto Ladner aus Lorüns,
Bürgermeister Erwin Vallaster aus Bartholomäberg,
Vizebürgermeister Anton Lorenzin aus Gortipohl, als Vertreter der Gemeinde St. Gallenkirch
Gemeindevertreter Ludwig Erhard aus Schruns, als Vertreter der Marktgemeinde Schruns.
LAbg. Bgm. Ignaz Battlogg aus St. Anton und Bürgermeister

Eugen Burtscher aus Stallehr, haben sich wegen dienstlicher Unabkömmlichkeit entschuldigt.

Der Vorsitzende eröffnet um 8.30 Uhr die Sitzung. Die Beschlußfähigkeit ist gegeben.

Anschließend wird zur Erledigung nachfolgender

Tagesordnung

übergegangen:

1. Vorlage der Niederschrift vom 4. Juli 1968
2. Vorlage der Niederschrift der ausserordentlichen Sitzung vom 29.8.1968.
3. Vorlage des Voranschlages für das Rechnungsjahr 1969.
Kurzer Bericht über den derzeitigen Stand der Verhandlungen hinsichtlich der Erhaltung des Bezirksgerichtes für Montafon in Schruns.

Erledigung der Tagesordnung:

Zu Pkt. 1) Die Sitzungsniederschrift vom 4. Juli 1968 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt und gefertigt.

Zu Pkt. 2) Die Sitzungsniederschrift der ausserordentlichen Sitzung vom 29.8.1968 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt und gefertigt.

[-2-]

Zu Pkt. 3) Der Vorsitzende legt den Voranschlag 1969 des Standes Montafon vor, der von Sachbearbeiter Alfred Walch postenweise verlesen und vom Vorsitzenden im Einzelnen erläutert wird. Der Haushaltplan 1969 weist

EINNAHMEN in Höhe von S 149.200.- und
AUSGABEN in Höhe von S 166.000.- aus.
Der Abgang in Höhe v. S 16.800.- wird durch die
Standesumlage gedeckt.

Der Voranschlag des Standes Montafon für das Rechnungsjahr 1969 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt.

Bericht:

Der Vorsitzende berichtet, daß die vorsprachen beim Justizministerium und anderen zuständigen Behörden doch ein Ergebnis gezeitigt haben. Das Bezirksgericht für Montafon in Schruns wird derzeit nicht aufgelöst.

Jedoch leide das Bezirksgericht für Montafon an starkem Personalmangel. Es wäre daher wichtig, wenn bei den einzelnen Gemeinden versucht würde, junge Leute auf eine mögliche Anstellung als Gerichtsbeamte aufmerksam zu machen. Es werden weibliche wie männliche Angestellte gesucht. Abgeschlossene Hauptschule, Handelsschule oder Büropraxis genügen als Anstellungserfordernis.

Vorstehender Bericht wird zustimmend zur Kenntnis
genommen.

Der Vorsitzende schließt um 10 Uhr die Sitzung und dankt
den Standsvertretern für die rege Mitarbeit.

Der Schriftführer:

Der Standausschuß: